



Aufhebung des Verpachtungsverbot der Kleingartenanlage „Am Görtzenberg“

Ein Kleingarten ist ein kleines Stück Glück. Ein Kleingarten spendet Ruhe, Entspannung, Erholung, gesundes Obst und Gemüse. Ein Kleingarten bietet Natur pur und leistet ganz nebenbei einen riesigen Beitrag von gelebtem Natur- und Artenschutz. Ein Kleingarten ist mit seinen Strukturen nach dem Bundeskleingartengesetz gelebte Demokratie und sozialer Zusammenhalt. Nun hat die Stadtverwaltung vor, die Kleingartenanlage „Am Görtzenberg“ zurückzubauen, um Platz für ein Gewerbegebiet zu bekommen.

Dabei geht es ausschließlich um Vorratsflächen. Da noch kein Investor oder sonstige Interessenten für das „gewünschte“ Gewerbegebiet vorhanden ist. Gewünscht deshalb, weil es den Traum von Wachstum durch Gewerbe nachhängt und völlig die aktuelle Situation außer Acht lässt.

Es ist doch gar nicht klar, ob dieses Gebiet überhaupt für ein Gewerbegebiet geeignet ist und welche Schäden an Natur- und Umwelt durch eine Versiegelung des Areal entsteht. Es kann uns doch nicht egal sein, dass die letzten Lebensräume von Fledermäusen, von Sperbergrasmücke, Kuckuck bzw. die neue eroberten Gebiete des Bibbers vernichtet werden sollen.

Wir haben eine Verantwortung für unsere in Pöbneck lebenden Menschen und Ihren sozialen Lebensräumen.

Die Fraktion Die Grünen / Soziale Initiative Pöbneck hält es für unverantwortlich, einen langjährigen Verein ohne konkrete Bauvorhaben ohne konkrete B-Planungen oder Stadtentwicklungsziele zum Aufgeben zu zwingen. Denn nichts anderes ist das dem Vorstand aufgedrängte Weiterverpachtungsverbot.

In einer Zeit von steigenden Energiepreisen, wegbrechenden Arbeitsplätzen ist oder wird ein Kleingarten für immer mehr Pöbnecker EinwohnerInnen eine Überlebenschance. Da er über die Selbstversorgung mit Obst und Gemüse eben Lebenshaltungskosten senkt und somit die knapper werdenden Finanzmittel eher in notwendige Energie und Heizung investiert werden können.

Welche Folgen die mittelfristige Auflösung des Vereins auf den sozialen Frieden, auf Integration und demokratisches Zusammenleben in Pöbneck hätte, kann heute noch gar nicht abgeschätzt werden. Wenn die Lebensbedingungen schwieriger werden, sich Frust und Resignation breit macht sind auch Kleingartenvereine wichtige Strukturen für ein humanes, solidarisches und wertschätzendes Zusammenleben ist der Stadt und damit ein Garant für sozialen Frieden.

Liebe Stadträte, wir bitten Sie unserem Antrag zuzustimmen,

das Verpachtungsverbot der Kleingartenanlage „Am Görtzenberg“ aufzuheben.

damit die Kleingartenanlage „Am Görtzenberg“ nicht wegen für einem unerfüllbaren Wunschtraum „Gewerbegebiet“ aufgeben muss und dass weiterhin die Parzellen an Familien, Jung und Alt verpachtet werden können. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität in Pöbneck, für den Naturschutz und Artenvielfalt, für unsere Freiheitliche demokratische Grundordnung.

Lassen Sie den aktuellen Kleingärtnern in der Kleingartenanlage „Am Görtzenberg“ dauerhaft Ihren Schrebergarten als ein kleines Stück Glück mit unbezahlbarer Lebensqualität und der Chance Ihr Lebenswerk weiter geben zu können.

